

Kreis ist ein internationales Vorbild

Energiewende Zwei Dutzend Journalisten besuchen die Region – Auftritt auch beim Weltklimagipfel

Bonn/Simmern. Der Rhein-Hunsrück-Kreis sorgt in Sachen Energiewende international nach wie vor für große Aufmerksamkeit. Gerade Kreisklimaschutzmanager Frank-Michael Uhle, Landrat Marlon Bröhr und dessen Vorgänger Bertram Fleck sind dieser Tage gefragte Ansprechpartner – sogar beim Weltklimagipfel in Bonn.

Begeisterung ist auszumachen an diesem Samstagmorgen in Neuerkirch, als Fleck und Uhle gemeinsam mit dem Mainzer Umwelt-Staatssekretär Thomas Griese und lokalen Protagonisten über die Nahwärme sprechen, die Külz und Neuerkirch zu einem zukunftsgerichteten Heizsystem verholten hat. Auf der einen Seite ist Freude bei denjenigen erkennbar, die darüber vortragen, wie sich Külz und Neuerkirch mit ihren Bürgern an dieses regenerative Netz angeschlossen haben und durch die Energiewende seit einigen Jahren eine enorm hohe Wertschöpfung erzielen –

und zudem die Klimabilanz deutlich verbessern. Auf der anderen Seite stehen Zuhörer aus verschiedenen Ländern zusammen und lauschen staunend, was hier im Hunsrück so alles möglich ist, wenn einer oder mehrere vorangehen, um eine Vision umzusetzen, eine Idee zu leben.

Die Anwesenden sind weit gereist, um Fleck, Uhle und Griese zuzuhören. Es sind Journalisten aus Bulgarien, Kroatien, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, der Slowakei und aus Ungarn, die im Rahmen einer vom Bundesumweltministerium initiierten Pressereise die Energiewende vor Ort erleben. Rund zwei Dutzend Medienschaffende, die für Fernsehsender und Zeitungsverlage arbeiten, besuchen den Kreis und weitere „Leuchtturmprojekte“ in Deutschland. Zur Gruppe dazugestoßen sind außerdem drei Japaner, die im Zuge der kürzlichen Japan-Reise von Bröhr, Fleck und Uhle stark

auf den Rhein-Hunsrück-Kreis aufmerksam wurden.

Landrat Bröhr hat die Gruppe am Freitagabend begrüßt, bevor „sein“ Klimaschutzmanager in ein eng getaktetes Programm startete. So viel es rund um die Energiewende im Rhein-Hunsrück-Kreis zu entdecken gilt, so dicht gesteckt ist der Ablauf, den Uhle in Kooperation mit dem Umweltministerium erarbeitet hat. Dazu gehört ein Besuch in Neuerkirch-Külz ebenso wie eine Visite bei der Rhein-Hunsrück-Entsorgung, die längst nicht nur auf ihre höchst innovativen Heizzentralen verweisen kann. Wie sehr sich ein Dorf weiterentwickeln kann dank der lokalen Wertschöpfung durch Windenergie stellt Toni Christ, langjähriger Bürgermeister von Mastershausen, vor Ort vor und schildert vielfältige Engagements, die hier möglich – und auch umgesetzt – wurden.

Wie Windkraftgeld gut angelegt werden kann, erleben die Besu-

cher auch persönlich, als sie im Rahmen ihrer Rundreise zu Energiestationen im Kreis in Mörsdorf Halt machen und über die Geierlay-Hängeseilbrücke gehen. Auf verschiedene Weise offenbart sich, welche positiven Wirkungen sich in der Region entwickeln konnten. Bei aller Kritik, die der Kreis bisweilen gerade bei der Windkraft auf sich zog und die insbesondere Fleck mit disziplinierter Professionalität ertrug, konnte der langjährige Landrat gemeinsam mit seinem Nachfolger Bröhr und Klimaschutzmanager Uhle eine Reihe lokaler Pionierprojekte zeigen, die Impulse auslösen bis hin zu Dutzenden Energiesparrichtlinien, die von Schnorbach aus ausgehend immer weitere Verbreitung finden.

Davon, wie sich die Region in Sachen Energiewende zu einem Vorreiter entwickelt hat, werden Bröhr, Fleck und Uhle unter anderem am heutigen Donnerstag im Rahmen von Workshops und einer Podiumsdiskussion beim Weltklimagipfel in Bonn sprechen. Dann werden sie einmal mehr berichten, was im Rhein-Hunsrück-Kreis erwachsen ist an regionaler Wertschöpfung. Passend zu diesem Termin läuft am heutigen Donnerstag beim Radiosender SWR 2 ein langer, tief eintauchender Beitrag über den Kreis. Von 8.30 Uhr an berichtet der Sender intensiv über die Region im Südwesten Deutschlands, die in der Provinz das umsetzt, über was in Berlin und in den Zentralen zahlreicher Konzerne sowie auf den Klimaschutzkonferenzen weltweit seit Jahren – mitunter höchst ergebnislos – diskutiert wird.

Volker Boch

+ „Vorbild Rhein-Hunsrück“ – so lautet der Titel des Radiobeitrags von SWR 2 Wissen, der heute Morgen von 8.30 Uhr bis 9 Uhr beim Hörfunksender SWR 2 ausgestrahlt wird. Die Sendung trägt den Untertitel „Ein Landkreis verzaubert die Energiewelt“.

Luther in Kirche und Kino



Simmern. Das Simmerner Pro-Winzkino setzt das Thema Reformation in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde und dem Förderverein Stummorgel noch einmal in Szene. In der Veranstaltungsreihe StummFilmOrgel wird der Film „Luther“ am Sonntag, 12. November, um 17 Uhr in der Stephanskirche gezeigt. Es ist nahezu eine kleine „ekklezio-cineastische Sensation“, dass der Hans-Kyser-Stummfilm von 1927 am Sonntag zu sehen ist. Der Film ist nach mühsamster Rekonstruktionsarbeit aus den Tiefen des Bundesarchivs-Filmarchiv wieder auferstanden. Die Urfassung von „Luther“ wurde aufwendig rekonstruiert und restauriert. Digitalisiert liegt der Film nun in bester Qualität in seiner fast originalen zweistündigen Premierenfassung vor, die seinerzeit nach „katholisch-bayrischen“ Protesten gut 40 Mal verändert und gekürzt wurde. Großes, vielleicht sogar eine Renaissance des Luthertums in Deutschland erhofften sich damals viele deutsche Protestanten von dem aufwendig produzierten Film. Stattdessen löste „Luther“ einen Eklat aus und wurde zensiert. Kantor Joachim Schreiber improvisiert am Sonntag frei zum „StummFilm“ an der „StummOrgel“ in der Stephanskirche. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt kostet 15 Euro.

Foto: Werner Dupuis



Spannende Entwicklung: Gebannt verfolgen gut zwei Dutzend osteuropäische Journalisten und japanische Gäste die Ausführungen nicht nur in Neuerkirch und Külz zur Energiewende-Pionierregion.

Foto: Tobias Vollmer

ANZEIGE

KW 45 Gültig vom 08.11. bis 11.11.2017

REWE DEIN MARKT

* Beim Kauf einer Spendentüte vom 06.11. - 19.11.2017

**HELLEN SIE MIT REWE
DIREKT VOR ORT.**

Einfach bis zum 18. November Spendentüte für 5 € kaufen und die lokalen TAFELN unterstützen.

je Spendentüte

5,00

Weitere Informationen: nachhaltig.rewe.de

<p>Argentinien/Peru: Heidelbeeren (100 g = 1.03) 125-g-Schale</p>	<p>Alpro Soya Drink, Soya Joghurt- oder Soya Quarkalternative (1 kg = 1.49-3.73) 400-500-g-Becher/1-l-Packung</p>	<h2 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">SENSATIONS- PREIS</h2> <p>Müller Froop versch. Sorten, (100 g = 0.17) 150-g-Becher</p>
<p>Aktionspreis</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">1,29</h1>	<p>11% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">1,49</h1>	<p>48% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">0,25</h1>
<p>REWE Bio Spanien: Rispentomaten Kl. II, (1 kg = 2.22) 500-g-Schale</p>	<p>Steinhaus Krustenbraten 100 g</p>	<p>25% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">1,49</h1>
<p>Aktionspreis</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">1,11</h1>	<p>PRO PLANET Futtermittel ohne Gentechnik</p> <p>Frische Hähnchen-Minutenschnitzel SB-verpackt, (1 kg = 7.48) 400-g-Packung</p>	<p>32% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">2,22</h1>
<p>WILHELM BRANDENBURG Kasseler Nacken ohne Knochen, am Stück, SB-verpackt 1 kg</p>	<p>Aktionspreis</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">5,99</h1>	<p>Aktionspreis</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">2,99</h1>
<p>Milka Schokolade versch. Sorten, (100 g = 0.69-0.85) 81-100-g-Tafel</p>	<p>Exklusiver PAYBACK Vorteil: 50 EXTRA-PUNKTE! **</p> <p>Coca-Cola versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, (1 l = 0.67) 12 x 1-l-PET-Fl.-Kasten zzgl. 3.30 Pfand</p>	<p>30% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">0,69</h1>
<p>30% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">7,99</h1>	<p>30% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">7,99</h1>	<p>15% gespart</p> <h1 style="background-color: red; color: white; padding: 5px;">3,99</h1>

**Gültig bis zum 12.11.2017

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.